

Die mystische Erfahrung ist nicht die quantitative Vermehrung unseres kognitiven Erkennens. Sie ist eine ganz neue Dimension, die sich empirisch nicht einholen lässt. Meister Eckart spricht davon an vielen Stellen:

„Wenn die Seele der Zeit und des Raumes ledig ist, so sendet der Vater seinen Sohn in die Seele.“

– Willigis Jäger –

Mystagogische Pastoral ist der Dienst am ganz Anderen, ist Gottes-Dienst im Menschen-Dienst, ist Wegbegleitung für das Überweltlich-Göttliche im Menschen-Kern ... Letztlich ist es inmitten des ganz Einen Menschen dieses ganz Andere, das das eigentlich Heil-Machende beinhaltet.



## ORGANISATORISCHES

### Weitere Informationen, Nachfragen und Klärungsgespräche unter:

Sven Joachim Haack, Breckenheimerstr. 13, 65719 Hofheim  
Tel.: (01 60) 90 20 29 23, Mail: sven-joachim.haack@t-online.de  
www.kontemplationundmystik.de

### Anmeldung über:

www.benediktushof-holzkirchen.de oder kurse@benediktushof-holzkirchen.de

**Kurs I:** 23SH06 Donnerstag, 27.04.2023, 18 Uhr  
bis Sonntag, 30.04.2023, 13 Uhr  
Kursgebühr 280 Euro zzgl. Unterkunft und Verpflegung

**Kurs II:** 23SH07 Sonntag, 26.11.2023, 18 Uhr bis  
Freitag, 01.12.2023, 13 Uhr  
Kursgebühr 390 Euro zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Die Kurse können bevorzugt gemeinsam, jedoch auch einzeln gebucht werden.

### KURSLEITUNG



**Sr. Kristina Wolf MMS, Lic.theol.,**  
Missionsärztliche Schwester, Pastoralreferentin und Pastoralpsychologin, Heilig Kreuz - Zentrum für christliche Meditation und Spiritualität Frankfurt, verantwortlich für die Bereiche Meditation und Kontemplation.



**Sven-Joachim Haack, ev. Pfr. i.R.,**  
langjähriger Gemeindepfarrer und Klinikseelsorger in Psychiatrie, Psychosomatik und Suchtrehabilitation, Kontemplationslehrer der Wolke des Nichtwissens und des WfFK. Initiator und Leiter der Weggemeinschaft Kontemplation und Mystik – Spiritualität und Lebenskultur aus der Stille. Weiterbildung: Ritualgestaltung, sakraler Tanz, Initiatische Gestalt- und beseelte Psychotherapie, Klangmassage.

### Benediktushof

#### Zentrum für Meditation und Achtsamkeit

Klosterstraße 10, 97292 Holzkirchen bei Würzburg  
www.benediktushof-holzkirchen.de

f [www.facebook.com/Benediktushof](https://www.facebook.com/Benediktushof)  [YouTube](https://www.youtube.com/Benediktushof)



## Mystagogische Pastoral 2023

Mystagogische Seelsorge -  
die Kunst der Führung und Begleitung  
der Seele in ihr eigenes Geheimnis

Kurs I: 27. bis 30. April 2023

Kurs II: 26. November bis 1. Dezember 2023



Benediktushof

## MYSTAGOGIK – WAS IST DAS?

Mystagogik ist die Kunst der Einführung (Initiation) in das Geheimnis der eigenen Existenz, welches untrennbar mit dem Geheimnis der anderen Menschen, des Kosmos und Gottes verbunden ist.

Mystagogisch bedeutet, das Tor zum Geheimen zu öffnen. Das Geheimnis sind wir selbst in unserem überweltlichen Wesensgrund, unserer Gotteskindschaft.

„Das Wesen ist das in uns wirkende Wort, der innere Christus und der universelle, in jedem von uns wirkende und in allen Dingen gegenwärtige Christus.“ (Karlfried Graf Dürckheim)

So geht es bei Religion und Spiritualität nicht primär um Wertevermittlung, sondern die „Aufgabe ist uns zu sagen, woher wir kommen, wozu wir da sind, wohin wir gehen.“ (Willigis Jäger).

Deutlich ist, dass seit zwei Generationen eine transgenerationale Traditionsweitergabe unterbrochen ist. Gesucht wird heute weniger die rechte Lehre als die Erfahrung des Glaubens in ihrer alltagspraktischen Relevanz: „Der Fromme von morgen wird ein Mystiker sein, einer, der etwas erfahren hat, oder er wird nicht mehr sein... Es bedarf einer Mystagogie in die religiöse Erfahrung, von der ja viele meinen, sie könnten sie nicht in sich entdecken, einer Mystagogie, die so vermittelt werden muss, dass einer sein eigener Mystagoge werden kann.“ (Karl Rahner).

Viele haben für sich eine kontemplativ-mystische Spiritualitätspraxis entwickelt und als heilsam, förderlich erlebt und fragen sich, wie diese sich auch in ihrem kirchlichen Dienst auszudrücken vermag.

Insgesamt ist dies kein Angebot eines Theorie-seminars, sondern eine Einladung zu einer Praxis- und Forschungsgemeinschaft wie die Kontemplation und Mystik im Sinne der für kirchliche Praxis fruchtbar werden kann.

„Wer die Zukunft des Christentums in einer mystischen Spiritualität sieht, steht vor der Aufgabe, eine zeitgenössische Mystagogie zu entwickeln.“ (Sabine Bobert)



## DIE KURSE 2023:

In beiden Kursen 2023 wird das Augenmerk auf die Seelsorge als elementaren Bestandteil einer mystagogischen Pastoral gelegt. Im Rahmen der Stille und Ordnung des Benediktushofes widmen wir uns der Erforschung der Frage der individuellen Weg-Begleitung. Diese wird aus mystagogischer Perspektive als Kunst der Führung und Begleitung der Seele in ihr eigenes Geheimnis verstanden. Präsenz und Gegenwärtigkeit spielen dabei eine hervorragende Rolle. Deshalb wird der Präsenzgestaltung und der Erforschung ihrer Qualitäten im Kontakt Aufmerksamkeit gewidmet werden. Es handelt sich dabei weniger um ein Theorie-seminar, vielmehr haben die Kurse Workshop-Charakter.

Neben den Zeiten des kontemplativen Gebets (ca. 9 Einheiten à 25 Minuten) wird es Erfahrungsmöglichkeiten in einer Vielzahl von angeleiteten Übungen einzeln und zumeist zu zweit geben. In Kurs II wird ein Tag durchgängig dem kontemplativen Gebet gewidmet sein.

**Kurs I:** 23SH06      Donnerstag, 27.04.2023, 18 Uhr  
bis Sonntag, 30.04.2023, 13 Uhr  
Kursgebühr 280 Euro zzgl. Unterkunft  
und Verpflegung

**Kurs II:** 23SH07      Sonntag, 26.11.2023, 18 Uhr bis  
Freitag, 01.12.2023, 13 Uhr  
Kursgebühr 390 Euro zzgl. Unterkunft  
und Verpflegung

## ZIELGRUPPE:

Dieser Kurs wendet sich an kirchliche Mitarbeiter\*innen (haupt-, neben- und ehrenamtlich) sowie andere Interessierte und Begleitende im Kontext spiritueller Praxis.

Voraussetzungen sind inhaltliches Interesse, die Bereitschaft, sich auf die Kultur und Struktur des Benediktushofes sowie die Kontemplation einzulassen. Der Kurs findet in grundsätzlichem Schweigen statt.

## KURSELEMENTE:

Kontemplatives Gebet im Sinne des Sitzens in Stille, achtsames Gehen (langsam und schnell), Körpergebet, Rezitation mystischer Texte, die Klänge des Hofes, Schweigen, inneres Erforschen, Vorträge, angeleitete Duo- und Gruppenübungen, Rund- und Kleingruppengespräche, Tönen, Einzelgespräche möglich, Feier des Lebens mit Mahlfeier, je nach Wetterlage gemeinsame Zeiten im Garten, kontemplativer Tanz.

